

## Kreisrundbrief Juni 2011

---

Liebe Grüne, liebe Freundinnen und Freunde grüner Politik,

Zurzeit berät der Bundestag über das Atomausstiegsgesetz, das die Bundesregierung vorgelegt hat. Innerhalb der grünen Partei ist der Meinungsbildungsprozess noch nicht abgeschlossen. Auf der außerordentlichen BDK am 25.6. in Berlin soll entschieden werden, ob auch die Grünen diesem Gesetz zustimmen. Auf der letzten Kreisversammlung haben wir ausführlich über dieses Thema geredet. Eine Mehrheit war der Meinung, man solle dem Gesetz zustimmen. Dennoch bleiben skeptische Stimmen, die einen schnelleren Ausstieg anmahnen und daher eine Ablehnung des Gesetzes fordern. Angesichts der Studie des Umweltbundesamtes vom Mai 2011, die einen Ausstieg bis 2017 für realistisch hält, wachsen auch bei mir wieder die Zweifel. Die Studie habe ich euch am 13.6. weitergeleitet. Einerseits besteht die Chance, mit einem breiten Konsens endlich den Atomausstieg zu machen, ohne das nach der nächsten oder übernächsten Wahl das Ganze wieder gekippt wird. Andererseits: Bleiben wir als Anti-Atom-Partei glaubwürdig, wenn wir nicht den schnelleren Ausstieg fordern? Am **Donnerstag den 16.6.** besteht die Gelegenheit, mit **Oliver Krischer (MdB)** und **Christine Kamm (MdL)** über **Atomausstieg und Energiewende** zu diskutieren. **Um 19 Uhr im Bernlochner Clubraum.**

Während die Deutschen den Atomausstieg planen, wollen die Tschechen Das Atomkraftwerk Temelin massiv ausbauen. Die tschechischen Atomkraftgegner bitten um Unterstützung bei ihrem Kampf gegen diesen Ausbau. Atomkraftgegner aus Tschechien, Deutschland und Österreich rufen deshalb zu einer

### **Anti-Atomkraftdemo am Samstag den 25.6. in Tschechien auf.**

Beginn ist um 13 Uhr, Abschlusskundgebung um 15 Uhr auf dem Berg Klet. Die bayerische Plattform gegen Atomgefahr e.V. setzt einen Bus ein. Unkostenbeitrag 5,-€. Anmeldung bis 21.6. ist unbedingt erforderlich bei Bernd Schreiber, Tel: 0851-71985. Zusteigemöglichkeit für Landshuter um 9.30 Uhr in Passau. (siehe auch Anhang)

In Landshut haben sich in den letzten Wochen zwei Bürgerinitiativen gegründet, die sich für zwei Projekte engagieren, für die wir grünen schon lange kämpfen. Die Initiative „Pro Lebensraum Landshut – Contra Westtangente“ wehrt sich gegen den Bau einer Westtangente und kämpft für den Erhalt der Isarauen als Naherholungsgebiet. Wer dort mitmachen möchte wende sich an Herrn und Frau Danner [prolebensraum\\_contrawesttangente@yahoo.de](mailto:prolebensraum_contrawesttangente@yahoo.de).

Die zweite Bürgerinitiative wehrt sich gegen eine weitere Bebauung von Tal Josaphat. Dieses soll endlich Naturschutzgebiet werden. Auch hier ist man sicher froh über tatkräftige Unterstützung, z.B. beim Infostand am 2.7. vor dem Rathaus. Auch kann man sich in den Mailverteiler aufnehmen lassen. Ansprechpartner ist hier [michael.impery@gmx.de](mailto:michael.impery@gmx.de).

Weitere Termine im Juni/Juli und später:

- 28.6. „Wird die Extreme Rechte wieder in Stadt und Landkreis Landshut aktiv?“ – Infoveranstaltung mit Juliane Braun, Leiterin Regionale Beratungsstelle gegen Rechtsextremismus Niederbayern/Oberpfalz und Andreas Andreasch A.I.D.A. Archiv. Eine Veranstaltung des runden Tisch gegen Rechts. Unterstützt u.a. von Dr. Thomas Gambke (MdB). Beginn um 19.30 Uhr in der Kolping-Gaststätte „Zum G’sellhaus“ Pfarrbrückenweg 1, Vilsbiburg
- 28.6. um 18.00 Uhr Bürgertreff zum Thema Westtangente. Ort wird noch bekannt gegeben.
- 7.7. Neumitgliedertreffen um 19.30 Uhr im Biergarten Hofreiter. Einladung folgt.
- 9.7.2011 Grüner Bezirksausflug. Diesmal geht es mit dem Fahrrad von Saal an der Donau über Kelheim nach Abensberg. Die Tour wurde von Richard Ziegelmeier organisiert und beginnt um ca. 11.18-11.30 Uhr. Bitte meldet euch bei mir an ([hedwig.borgmann@t-online.de](mailto:hedwig.borgmann@t-online.de)), wenn ihr Interesse habt, damit wir die Bahnfahrt gemeinsam mit den Teilnehmern vom KV Landshut Land organisieren könne. Programm siehe Anhang.
- 9.7. Für alle die nicht mitradeln gibt es einen Ortstermin im Tal Josaphat. Die Bürgerinitiative informiert Stadträte, Presse und interessierte Bürger/innen. Ort und Zeit wird noch bekanntgegeben.
- 17.7. Gemeinsame Bootsfahrt auf der grünen Donau. Hier ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 10. Juli erforderlich. Anmeldung bitte bei [markus.ganserer@gruene-fraktion-bayern.de](mailto:markus.ganserer@gruene-fraktion-bayern.de) oder Fax: 089-41261135. Bitte immer eine Mail Adresse angeben, da bei schlechtem Wetter die Tour kurzfristig abgesagt wird. Mitteilung über Anmeldung bitte auch an: [hermann.schoyerer@gruene-frg.de](mailto:hermann.schoyerer@gruene-frg.de) und an mich zwecks Mitfahrgelegenheit. Adresse s.o. Weitere Informationen siehe Anhang.
- 21.7. Kreisversammlung des KV Landshut Stadt um 19.30 Uhr im Gasthaus „Wildgans“ Klötzlmüllerstr. 6. Einladung folgt.
- 30.7. Sommerfest am Regierungsplatz. War im letzten Jahr ein voller Erfolg und wird auch diesmal sicher wieder ein gelungener Start in die Ferien. Einladung und Programm folgt.
- 2.9 - 4.9. Bayerisch-böhmisches Rad-Wochenende im Bezirk Pilsen. Die Details entnehmt ihr bitte dem Anhang. Auch hier muss man sich verbindlich anmelden bis zum 31.7. unter [ckneuzil@sezbau.cz](mailto:ckneuzil@sezbau.cz), Auskünfte bei Jaroslav Neuzil unter 00420 602 425 129
- 24/25.9. Infofahrt nach Temelin mit Jan Haverkamp von Greenpeace. Der KV Wunsiedel organisiert diese Fahrt, die ich allen noch einmal empfehlen möchte. Aus Bayern fahren u.a. mit: Eike Hallitzky(MdL), Ludwig Hartmann (MdL), Teresa Schopper, Vorsitzende B’90/Die Grünen Bayern. Teilnehmer aus Südbayern fahren mit dem Bus ab Passau. Auch hier wird um schnelle verbindliche Anmeldung gebeten. Mail bitte an: [brigitte-artmann@gmx.de](mailto:brigitte-artmann@gmx.de) oder telefonisch: 09231-62821. Kopie bitte an [stephan@eike-hallitzky.de](mailto:stephan@eike-hallitzky.de), tel: 0851-49095260. Ich habe mich für die Fahrt bereits angemeldet, also bitte auch bei mir melden, dann können wir gemeinsam nach Passau fahren. Weitere Details siehe Anhang.

Euch allen noch ein paar schöne Ferientage

Mit grünen Grüßen

Hedwig Borgmann,

Elisabeth Strasser, Irmis Dassler, Raziye Sarioglu, Markus Scheuermann, Richard Wimmer